

PRODUKTDATENBLATT

Sika® Pyroplast® ST-100

WÄSSRIGE BRANDSCHUTZBESCHICHTUNG FÜR STAHL, INNENBEREICH

BESCHREIBUNG

Sika® Pyroplast® ST-100 ist eine wässrige Brandschutzbeschichtung für Stahlbauteile im Innenbereich von Gebäuden.

Sika® Pyroplast® ST-100 bildet unter Hitzeeinwirkung eine wärmeisolierende Dämmschicht und erhöht so die Feuerwiderstandsdauer von Stahlbauteilen wie Stützen oder Träger.

ANWENDUNG

Sika® Pyroplast® ST-100 ist nur für die Anwendung durch gewerbliche Verarbeiter bestimmt. Hocheffizienter Schutz zur Erhöhung der Feuerwiderstandsdauer von Stahlbauteilen wie Träger, Druck- und Zugglieder im Innenbereich von Gebäuden (auch offene Hallen).

Ausgenommen sind Stahlleichtbau und Bauteile, die ständiger Nässe, oft auftretender und für längere Zeit anhaltender sehr hoher Luftfeuchtigkeit oder stark aggressiven Gasen permanent ausgesetzt sind.

Hinweis: Bei kritischen Belastungen, z.B. häufige Kondensatbildung oder Erwärmen von Oberflächen > + 45°C, sind gegebenenfalls besondere Maßnahmen zu treffen.

In ständig trockenen Räumen kann auf den Überzugslack verzichtet werden.

PRODUKTMERKMALE/ VORTEILE

- Wasserbasierte Brandschutzbeschichtung
- VOC < 40 g/l
- Frei von Halogenen und aromatischen Lösungsmitteln
- Sika® Pyroplast® ST-100 erreicht Typ Z1 Klassifizierung (Innenbereich auch mit hoher Luftfeuchtigkeit und Temperaturen um + 5°C) ohne Deckbeschichtung
- Erfüllt die Anforderungen des DGNB Systems in Qualitätsstufe 4, Freigabe für die Kölner Liste
- Profilverfolgende Beschichtung mit niedrigem Schichtauftrag
- Hervorragend geeignet auch für stark gegliederte Bauteile
- Leicht zu verarbeiten, statisch nicht belastend
- Individuelle Farbgebung mit entsprechendem Überzugslack, Farbtöne in RAL und DB, weitere verfügbar auf Anfrage

UMWELTINFORMATIONEN

- Entspricht der deutschen AgBB und French VOC (A+), auch als Beschichtungssystem

PRÜFZEUGNISSE

Von unabhängigen Instituten nach den weltweit führenden Standards geprüft:

- BS 476-20 bis 22 (ref. CF 744)
- DIN 4102-2 (ref. Z-19.11-1461)
- Wässrige Beschichtung für den Stahlbrandschutz nach EN 13501-2 und ETAG 018-2

PRODUKTINFORMATIONEN

Lieferform	25 kg und 5 kg netto
Aussehen/Farbton	Weiß
Lagerfähigkeit	18 Monate
Lagerbedingungen	Nicht angebrochene Gebinde bei trockener und kühler Lagerung. Unbedingt vor Frost schützen!
Dichte	~1.27 g/cm ³
Flammpunkt	Entfällt
Feststoffanteil	~68 % Gewicht

SYSTEMINFORMATIONEN

System	<u>Zugelassene Grundbeschichtungen:</u> Stahl: Stahl / Handentrostung: Verzinkter Stahl: <u>Brandschutzbeschichtung:</u> <u>Ohne Deckbeschichtung:</u> <u>Mit Deckbeschichtung:</u> Zum zusätzlichen Schutz der Brandschutzbeschichtung und für dekorative Gestaltungsmöglichkeiten empfehlen folgende Sika® Unitherm® Deckbeschichtungen: Sika® Unitherm® Top W (wässrig) Sika® Unitherm® Top S (lösemittelhaltig)	a) Öl-Alkyd, z.B. Sika® Permacor®-1705 b) Zweikomponenten-Epoxidharz, z.B. Sika® Permacor®-2706 EG c) Epoxid-Zinkstaub, z.B. SikaCor® Zinc R d) Wässriger Epoxid-Zinkstaub, z.B. SikaCor® Zinc W e) Zinksilikat, z.B. SikaCor® Zinc ZS (+ Grundierung Sika® Permacor®-2706 EG) SikaCor Aktivprimer Plus oder Sika Poxicolor® Primer HE NEU Sika® Permacor®-2706 EG Sika® Pyroplast® ST-100 Innenanwendung, Typ Z1 und Z2 Innenanwendung, Typ Z1 und Z2
--------	--	---

ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Materialverbrauch	Beispiel: 1000 µm trocken ≈ 1500 µm bis 1600 µm nass ≈ 2000 g/m ² ≈ 1.44 l/m ² Die Auftragsmenge von Sika® Pyroplast® ST-100 hängt von der jeweiligen nationalen Norm ab. Entsprechende Verbrauchstabelle sind auf Anfrage erhältlich. Hinweis: Das Verhältnis Trockenschichtdicke/Nassschichtdicke hängt von der jeweiligen Auftragungsmethode ab. Sind höhere Gesamtschichtdicken erforderlich, empfehlen wir, beim ersten Spritzgang nicht mehr als 400 µm Nassschichtdicke aufzutragen. Eine Messung der Nassschichtdicke ist nur für den ersten Arbeitsgang exakt möglich. Auf ausreichende Belüftung ist zu achten.
Relative Luftfeuchtigkeit	Max. 80%, Taupunktstand während Verarbeitung und Antrocknung ≥ 3 K. Während der Verarbeitung und Trocknung des gesamten Sika® Unitherm® Beschichtungssystems und beim Transport sind geeignete Maßnahmen zum Schutz vor Witterungseinflüssen zu treffen.

Oberflächentemperatur

Objekttemperatur nicht unter + 5°C bis max. + 40°C*

* Bei höheren Temperaturen bitte anwendungstechnischen Rat einholen.

Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen

Sika® Pyroplast® ST-100 erfordert eine Mindesttrocknungszeit von 24 Stunden, bevor die Deckbeschichtung Sika® Unitherm® Top W / Sika® Unitherm® Top S aufgetragen werden kann. Die Durchtrocknung von Sika® Pyroplast® ST-100 kann mit dem "Fingernageltest" überprüft werden. Bei weiterer Applikation müssen etwaige verbundstörende Kontaminationen von der Oberfläche entfernt werden.

Trockenzeit

Trocknung / Aushärtung

Ca. 24 h je Brandschutzschicht bei ca. + 20°C Objekttemperatur und 60 % relativer Luftfeuchte.

Trockengrad bei + 20°C, 60 % relativer Luftfeuchtigkeit und 1000 µm Trockenschichtdicke:

Trockengrad 1	~20 min	(ISO 9117-5)
Trockengrad 6	~60 min	

Abweichende Temperaturen, relative Luftfeuchtigkeiten und Trockenschichtdicken haben einen Einfluss auf die Trocknungszeit.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

OBERFLÄCHENVORBEREITUNG

Stahl:

Strahlen im Vorbereitungsgrad Sa 2 ½ nach DIN EN ISO 12944-4.

Frei von Schmutz, Öl und Fett.

Handentroster Stahl:

Handentrostern (Stahlbürste oder geeignetes Werkzeug) im Oberflächenvorbereitungsgrad St 3, DIN EN ISO 12944-4.

Verzinkter Stahl:

Frei von Schmutz, Öl, Fett und Korrosionsprodukten. Bei dauernder Unterwasserbelastung und Kondenswasserbelastung Flächen leicht mit einem ferritfreien Strahlmittel anstrahlen (Sweep-Strahlen nach DIN EN ISO 12944-4).

Vorhandene korrosionsschützende Grundbeschichtung / Beschichtungen:

Es wird eine Verträglichkeitsprüfung mit dem Brandschutzsystem empfohlen.

Weitere Auskünfte zur Prüfung und Oberflächenvorbereitung finden Sie im Infodatenblatt Nr. 02 „Grundbeschichtungen für Sika® Stahlbrandschutzsysteme“.

Für die Reinigung verschmutzter Oberflächen aller Art wie z.B. Verzinkung oder beschichtete Flächen empfehlen wir SikaCor® Wash.

Für weitere Auskünfte kontaktieren Sie bitte die Technische Abteilung.

MISCHEN

Mit langsam laufendem mechanischem Rührwerk homogen und knotenfrei aufrühren.

VERARBEITUNG

Das Erlangen einer einheitlichen Schichtdicke sowie gleichmäßiger Optik ist vom Applikationsverfahren abhängig. Im Allgemeinen führt das Airless-Spritzverfahren zum besten Ergebnis. Im Streich- oder Rollverfahren sind für die geforderte Schichtdicke je nach Konstruktion, örtlicher Gegebenheiten und Farbton weitere Arbeitsvorgänge vorzusehen. Zweckmäßigerweise ist vor dem Beginn der Beschichtungsarbeiten mittels einer Probefläche vor Ort zu prüfen, ob das gewählte Applikationsverfahren im Ergebnis den Erfordernissen entspricht.

Airless-Spritzen:

- Material unverdünnt verarbeiten
- Leistungsfähige Kolbenpumpe, Übersetzung > 45 : 1
- Siebe und Filter entfernen
- Schlauchdurchmesser ≥ NW 10, Peitsche 1,5 - 2 m, NW 6, möglich
- Empfohlene Düsendicke 0,46 - 0,61 mm (0,019 - 0,024 inch)
- Equipment nur für wässrige Materialien verwenden

Streichen oder Rollen:

- Material unverdünnt verarbeiten
- Lammfellwalzen, mittelflorig
- Malerpinsel

GERÄTEREINIGUNG

Unmittelbar nach Beenden der Arbeiten und bei Produktumstellungen gründlich mit warmem Wasser.

WEITERE DOKUMENTE

Zahlreiche Infodatenblätter wie Grundbeschichtungs- oder Verarbeitungsanweisungen.

Für weitere Auskünfte kontaktieren Sie bitte die Technische Abteilung oder besuchen Sie uns auf www.sika.de

MESSWERTE

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das von der Sika Deutschland GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte beachten Sie, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie das im Ausland gültige Produktdatenblatt.

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Für Informationen und Beratung über die sichere Handhabung, Lagerung und Entsorgung von chemischen Produkten bitte das aktuelle Sicherheitsdatenblatt (SDB) verwenden, in dem physikalische, ökologische, toxikologische und andere sicherheitsrelevante Daten enthalten sind. Weitere Hinweise und Infodatenblätter zur Produktsicherheit und Entsorgung finden Sie im Internet unter www.sika.de.

RICHTLINIE 2004/42/EG - BEGRENZUNG DER VOC-EMISSIONEN

Der in der EU-Richtlinie 2004/42/EG zulässige maximale Gehalt an VOC (Produktkategorie IIA / i, Typ Wb) beträgt im gebrauchsfertigen Zustand 140 g/l (Limit 2010).

Der maximale Gehalt von Sika® Pyroplast® ST-100 im gebrauchsfertigen Zustand ist < 40 g/l VOC.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und entsprechend der Vorgaben unserer jeweiligen Produktdatenblätter angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Informationen und Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig an Sika übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck eigenverantwortlich zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs-, Liefer- und Zahlungsbedingungen, einzusehen und herunterzuladen unter www.sika.de. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert oder im Internet unter www.sika.de heruntergeladen werden kann.

Sika Deutschland GmbH

Industrial Coatings
Rieter Tal
D-71665 Vaihingen / Enz
Telefon: +49 (0) 7042 109-0
industrial-coatings@de.sika.com
www.sika.de



PRODUKTDATENBLATT
Sika® Pyroplast® ST-100
März 2018, Version 01.01
020604000020000010

SikaPyroplastST-100-de-DE-(03-2018)-1-1.pdf